Fr. 03.05.2024, 19.30 Uhr bis
So. 05.05.2024, 12.30 Uhr

WIR MACHEN GESCHICHTE(N)

EIN MOTTO MIT BEDEUTUNG(EN) FÜR DAS PSYCHOSOZIALE FELD

INTERDISZIPLINÄRE FACHTAGUNG

Berufsverband Dipl. Ehe-, Familien- und LebensberaterInnen Österreichs

VIRGIL bildung

PROGRAMM INTERDISZIPLINÄRE FACHTAGUNG
03. – 05. MAI 2024

Freitag: 03. Mai 2024

17:00	**Sektempfang im Foyer**
18:00	**Abendessen**
18:45	**Registrierung**
19:30	**Eröffnung**
19:45	**FAIR STREITEN … DAMIT GESCHICHTEN EINE WENDUNG NEHMEN** Eine Landkarte zur Konfliktgestaltung *Gerald Wohlgang Koller, Pädagoge und Autor, Rohrbach*

Samstag: 4. Mai 2024

09:00	**Einstieg**
09:15	**… ZWEI SEELEN IN MEINER BRUST …** IFS (Internal Family Systems) ein entlastender Ansatz in der Paarberatung *Ana Cristina Pires, Psychologin, Berlin*
10:45 – 11:15	**Pause**
11:15 – 12:30	**WENN KINDER G´SCHICHTEN MACHEN, ERZÄHLEN SIE IHRE GESCHICHTE** *Elisabeth Oedl-Kletter, Ärztin für Allgemeinmedizin und Psychotherapeutin, Salzburg*
12:30	**Mittagessen**

Samstag: 4. Mai 2024

14:00 – 17:00	**Workshops**
17:30 – 18:15	**Jahreshauptversammlung**
19:00	**Abendessen, Geburtstagstorte und Jubiläumsfeier**
20:30	**„The Juke Joint Royals“ – ein Rhythm & Blues Quartett**

Sonntag: 5. Mai 2024

7:45	**Morgenbetrachtung**
9:00 – 10:30	**WENN UNSERE ANGST GESCHICHTE(N) MACHT – STÄRKEN WIR UNSER VERTRAUEN!** *Christoph Schlick, Logotherapeut, Theologe und Autor, Salzburg*
10:30 – 11:00	**Pause**
11:00 – 12:30	**MUT … GESCHICHTE ZU SCHREIBEN** Soziales, ökonomisches und ökologisches Klima gestalten *Gerald Wohlgang Koller, Pädagoge und Autor, Rohrbach* *Musikalische Gestaltung: Ella Fleck und Silvio Sinzinger*
12:45	**Ende der Tagung**

ANMELDUNG unter www.berufsverband-efl-beratung.at

WIR MACHEN GESCHICHTE(N)

EIN MOTTO MIT BEDEUTUNG(EN) FÜR DAS PSYCHOSOZIALE FELD

Interdisziplinäre Fachtagung für Berater*innen, Therapeut*innen, Mediator*innen, andere psychosozial tätige Berufsgruppen und alle Interessierten.

In Wien heißt „G´schichten machen“ so viel wie etwas erschweren, Streit anfangen, Ärger bzw. viel Tamtam machen oder jemanden mit seinen Problemen beschäftigen.
„Geschichte machen“ bedeutet allgemein etwas Großartiges tun und in die Annalen eingehen. Der Unterschied zwischen diesen beiden Bedeutungen ist nur ein kleines „n“.
Je nach Erzählrahmen haben Klient*in und Berater*in oder Therapeut*in und Patient*in, aber auch Lehrende und Lernende je eigene Geschichten. Diese wirken mitunter auf die Themen ein, die Unterstützung- und Hilfesuchende beschäftigt.

Diese Themen und Geschichten zu hören, zu respektieren und auch damit zu arbeiten, bestenfalls ein Stück im guten Sinne weiterzuschreiben, dafür bietet Familienberatung Raum. Und im Sinne des Schmetterlingseffektes, wo der Flügelschlag eines Schmetterlings in Brasilien einen Tornado in Texas auslösen kann, passiert es auch im Feld der psychosozialen Tätigkeiten, dass kleine Ursachen große Wirkung haben können. Interessiert zuhören, verstehen wollen, sich Zeit nehmen kann helfen, dass Betroffene wieder Mut und Kraft tanken, in die Selbstwirksamkeit kommen bis hin, dass etwas wieder besser oder vielleicht sogar heil wird. Aus kleinen Förderbudgets ist in den letzten 50 Jahren in vielen Bereichen ein großartiges Hilfs- und Unterstützungsangebot gewachsen.

Die Referierenden werden mit Vorträgen und Workshops in diesem Themenfeld für Sie diese Jubiläumstagung zu einer feinen Geschichte machen und damit vielleicht sogar in die Tagungsgeschichte eingehen. Apropos Jubiläum: Wir feiern 50 Jahre Berufsverband der Dipl. Ehe-, Familien- und LebensberaterInnen Österreichs.

Die Jahreshauptversammlung des Berufsverbandes der Diplomierten Ehe-, Familien- und LebensberaterInnen Österreichs findet im Rahmen der Tagung am Samstag, den 04. Mai 2024 von 17.30 - 18.15 Uhr statt.

WORKSHOPS

Workshop I | Den Geschichten lauschen, die der Körper erzählt

Elisabeth Oedl-Kletter, Salzburg

Alle (insbesondere frühen) Erfahrungen sind in unserem Körpergedächtnis gespeichert und wollen gehört und anerkannt werden. Diese Verkörperte Geschichten brauchen also Zuhörer*innen mit offenen Ohren.
Der Workshop möchte die Neugier auf diese – oft versteckten – Geschichten wecken und beim Zuhören unterstützen. Er bietet eine Mischung aus Fallbeispielen mit theoretischem Hintergrund und kleine Angebote zur Körpererfahrung. Für Fragen und mitgebrachte Fallgeschichten der Teilnehmer*innen findet sich Zeit und auch um Themen, die sich aus dem Vortrag ergeben, gemeinsam zu vertiefen.

Workshop II | … zwei Seelen in meiner Brust …

IFS (Internal Family Systems) ein entlastender Ansatz in der Paarberatung

Ana Cristina Pires, Berlin

Wir alle kennen den Zustand der zwei Seelen in der Brust, ein Teil von mir möchte unabhängig sein und ein anderer sich verbunden fühlen, einer will Geborgenheit und ein anderer Freiheit. Unsere Partner*innen sind in der Lage sehr schnell beschützende Persönlichkeitsanteile in uns zu triggern, die unsere dahinter liegende Verletzlichkeit verstecken und heilsame Nähe und konstruktive Konfliktlösung behindern können. Die Systemische Therapie mit der inneren Familie (IFS) bietet einen ergänzenden Ansatz, um in der Paartherapie einen heilsamen und entlastenden Umgang mit inneren Persönlichkeitsanteilen zu finden und wieder mitfühlende Selbst-Führung einzuladen.
Der Workshop bietet die Möglichkeit den achtsamen Umgang mit Persönlichkeitsanteilen in der Paartherapie praktisch zu erfahren. Mit Hilfe von geleiteten Meditationen und Übungen gibt es Gelegenheit eigenen Persönlichkeitsanteilen wohlwollend zu begegnen.

Geschäftsbedingungen: Für diese Tagung wurde beim Bundesministerium BKA Familie und Jugend um Kostenbeteiligung angesucht. Erst nach Genehmigung können wir die zur Verfügung gestellten Mittel an die Tagungsteilnehmer*innen, die als vom BM anerkannte Berater*innen tätig sind, weitergeben. Die Förderungssumme wird ausnahmslos auf jene anerkannten Berater*innen aufgeteilt, deren Anmeldung und Einzahlung bis zum Anmeldeschluss bei uns eingelangt sind. Der Tagungsbeitrag kann daher für geförderte Berater*innen nicht mehr auf der Tagung einbezahlt werden. Mit dieser Regelung erhoffen wir uns eine Vereinfachung der Abwicklung mit dem Ministerium. Ihre Anmeldung ist verbindlich.

Workshop III | Urvertrauen als Quelle der Ganzwerdung

Christoph Schlick, Salzburg

Aus dem Bewusstsein, dass der einzigartige Personale Kern jedes Menschen nach erfüllenden Beziehungen strebt und sinnvolle Aufgaben sucht, erkennen wir, dass dieser Geistige Kern auch das Potential hat, körperliche Defizite und psychische Störungen zu überwinden.
Unter all den Schutzschichten und Narben des oft verletzten Vertrauens kann die Kraft des Urvertrauens nie gebrochenen werden, sondern vielmehr durch all die Schichten wieder durchbrechen, wie ein Samenkorn, das leben will, verletzt und zart, aber voller Lebenskraft. Dann können wir uns Ent-täuschen, der Täuschung ein Ende setzen.
Weil das Ur-Vertrauen nie gebrochen werden kann, darf das ICH Mut, Hoffnung und Lebendigkeit immer wieder neu entwickeln und erfahren. Denn es ist untrennbar mit einer Kraft verbunden: der Liebe. Der »Liebe zum Leben« und das ist weit mehr als der »Wille zum Leben«.
Zu diesem großartigen Unterfangen bietet der Workshop: Impuls, Information, Dialog und Imagination

Workshop IV | Stimmungsvolles Veränderungstheater

Anneliese Gepp, Ernstbrunn

Veränderungstheater® ist eine kreative und effiziente Methode, die sich überall dort, wo neue Handlungsoptionen erwünscht sind, bewährt. Es bringt die Erkenntnisse der modernen Gehirnforschung nach einer aktiven, bildlichen Umgestaltung problematischer Handlungsweisen auf den Punkt. Die Methode ist durch ihren klaren Aufbau gut erlernbar und eröffnet Menschen in beratenden Berufen ganz neue Möglichkeiten der Arbeitsweise.
Mit kreativen Methoden führt Anneliese Gepp in diesem Workshop Regie und begleitet die Teilnehmer*innen bei folgenden Aufgaben: Wie kann ich mein Leben bewusst verändern. Mir mein Leben leichter machen. Altes Theater bewusst erfahren, erleben und wie durch ein Wunder neu inszenieren. SO wie es jetzt zu meinem Leben passt und für mich gut ist.

Bei einem Rücktritt nach Anmeldeschluss werden 50 % der Tagungsgebühr in Rechnung gestellt, es sei denn, es kann ein*e Ersatzteilnehmer*in genannt werden.
Anmeldung: Die Tagungskosten beinhalten die Teilnahme an den Vorträgen sowie an einem Workshop. Die Auswahl des Workshops wird mit der Anmeldung getroffen.
Allgemeine Information: Die Weiterbildung ist in einem Stundenausmaß von 17 UE anerkannt.

REFERIERENDE

Anneliese Gepp,
Ernstbrunn

Gerald Wohlgang Koller,
Rohrbach

Elisabeht Oedl-Ketter,
Salzburg

Ana Cristina Pires,
Berlin

Christoph Schlick,
Salzburg

„The Juke Joint Royals“,
Wien

ORGANISATORISCHES

Veranstalter: Berufsverband Diplomierter Ehe-, Familien- und LebensberaterInnen Österreichs und St. Virgil Salzburg

Veranstaltungsort: St. Virgil Salzburg, Ernst-Grein-Str. 14, A-5026 Salzburg

Tagungskosten: € 320,-| € 285,- für Mitglieder des Berufsverbandes
€ 185,- für Ausbildungskandidat*innen

Anmeldeschluss: 08. April 2024
Ihre Anmeldung ist erst fix, wenn Ihre Tagungsgebühr bei ERSTE Bank, IBAN: AT052011120047441900, BIC: GIBAATWW lautend auf „Berufsverband Dipl. Ehe-, Familien- und LebensberaterInnen“ eingelangt ist.

EZ Frühstück: € 62,00/Person/Tag
DZ Frühstück: € 48,00/Person/Tag

Die Aufenthaltskosten in St. Virgil sind beim Eintreffen an der Rezeption separat zu bezahlen. Die Zimmervergabe erfolgt in der Reihenfolge des Eingangs des Tagungsbeitrages. Bei Rückfragen bezüglich Ihres Zimmers wenden Sie sich bitte direkt an St. Virgil Salzburg.

ANMELDUNG:

Berufsverband der Diplomierten
Ehe-, Familien- und LebensberaterInnen
Österreichs
Elisabeth Breitenfellner
T: +43 676 87 467031
E: eb.breitenfellner@gmail.com
www.berufsverband-efl-beratung.at

St. Virgil Salzburg,
Ernst-Grein-Str. 14, A-5026 Salzburg
T: +43 66265901-514
www.virgil.at

BUCHUNGS-BESTÄTIGUNG = FAHRSCHEIN
NACH ST. VIRGIL.
AUS GANZ SALZBURG.

Infos & Anmeldung

Medieninhaber & Herausgeber: St. Virgil Salzburg, Ernst-Grein-Str. 14, 5026 Salzburg
Redaktion: Lisa Maria Jindra | Gestaltung: G.A. Service GmbH
Druck: Samson Druck GmbH | AT-5581 St. Margarethen | Samson Druck Str. 171 |
gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse" des Österreichischen
Umweltzeichens, Samson Druck GmbH, UW-Nr. 837